



Hinweise zur Datenverarbeitung des Bayerischen Fechterverband (BFV)

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher:

Bayerischer Fechterverband e.V.

vertreten durch das Präsidium, Birgit Anzenberger (Präsidentin), Björn Rausch, Nikolai Djawadi, Johannes Süß, Dunja Klaus

Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München, Deutschland

Postanschrift Geschäftsstelle: Friedenstr. 6a, 97072 Würzburg

Email: info@fechten-bayern.de · Telefon: +49 (0)89/15702-348 · Fax: +49 (0)911/98240330

Vereinsregister Amtsgericht München VR 6530

Datenschutzbeauftragte: Dr. Charlotte Lauser, datenschutz@lauser-nhk.de, Tel: 08131 338582

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Der Bayerische Fechterverband erhebt von Fechtern, die seinen Vereinen angehören, insbesondere auch von Fechtern der Kader (z.B. Bundeskader, Landeskader, Grundlagenkader) und anderer geförderter Gruppen sowie Kampfrichtern und Trainern – bei Minderjährigen auch von deren gesetzlichen Vertreter - folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Geburtsdatum
- Geschlecht
- Nationalität
- Waffenarm
- Bilder
- Verein
- Ausbildungen (z.B. Trainerlizenz, Kampfrichterlizenz)
- Lizenzen
- Sperren
- Zugehörigkeit zu Kader oder Förderungsgruppen
- Ämter und Funktionen in Vereinen und Verbänden (nur fechtsspezifisch)

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als Mitglied eines dem Verband zugehörigen Vereins identifizieren zu können;
- um Ihre Startberechtigungen und Qualifikationen prüfen zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen und Übermittlung von Informationen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Beantragung und Gewährung von Förderungen;
- zur Zuordnung zu bestimmten Gruppen und Berechtigungen;
- um Sie zu Lehrgängen und Turnieren melden zu können,
- zur Regelung des Wettkampfbetriebs.

Die Datenverarbeitung erfolgt durch Übermittlung seitens der uns angeschlossenen Vereine, der uns übergeordneten Verbände (Deutscher Fechterbund (DFB), Internationaler Fechterverband (FIE), Bayerischer Landessportverband (BLSV), Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB), Europäischer Fechterverband (EFC)) oder durch Sie selbst auf Grundlage der DSGVO. Sie ist zu den genannten Zwecken für die angemessene Erfüllung der Verbandsarbeit und die Förderung des Fecht sports notwendig.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Austritt aus dem BFV zugeordneten Verein gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) oder aufgrund des Subventions- und Förderrechts zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung eingewilligt haben oder bereits zulässig eine Veröffentlichung erfolgt ist.

3. Weitergabe von Daten an Dritte und Veröffentlichung

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte oder Veröffentlichung zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Eine Weitergabe oder Veröffentlichung zu Werbezwecken findet unter keinen Umständen statt, sofern Sie dem nicht in einem gesonderten Dokument explizit zugestimmt haben. Soweit eine Weitergabe an externe Dienstleister erfolgt, haben diese sich verpflichtet, die Daten nicht zu anderen als den genannten Zwecken zu verwenden.

Eine Weitergabe kann erfolgen:

- an uns übergeordnete Verbände (DFB, BLSV, DOSB, EFC, FIE) zur Erteilung von Lizenzen und Berechtigungen, dem Start bei Turnieren, zur Teilnahme an Lehrgängen und sonstigen Veranstaltungen, zur Mitteilung von Funktionen im BFV, zur Übermittlung von Kader und Förderdaten, zur Anmeldung zu Prüfungen, sowie bei Führung verbandlicher Disziplinarverfahren und im Rahmen des Verfahrens zur Prävention sexualisierter Gewalt;
- an Behörden zur Beantragung von Förderungen;
- an die NADA oder die WADA in Fällen von Doping;
- an den Verein, der Ihre Mitgliedschaft mittelt zur Information über Lizenzen, Förderungen, Turnierteilnahmen, Lehrgangsteilnahmen sowie im Falle der ‚Führung von verbandlichen Disziplinarverfahren und im Rahmen des Verfahrens zur Prävention sexualisierter Gewalt;
- an andere Landesverbände im Rahmen der Zusammenarbeit für die Meldung zu gemeinschaftlichen Lehrgängen, zur Meldung zu gemeinschaftlichen Wettkämpfen und sonstigen Veranstaltungen;
- an externe Dienstleister (z.B. Ophardt) zur beauftragten Datenverarbeitung und Rechnungstellung sowie zur Turniermeldung und zur Dokumentation von Trainingsdaten (IDA);
- an Sport- und Trainingsstätten (z.B. Sportschule Oberhaching) sowie Hotels oder Jugendherbergen bei Veranstaltungen und Trainingslagern,
- an Reiseunternehmen und Hotels, soweit dies zur Buchung einer Reise zu einer Sportveranstaltung notwendig ist.

Rechtsgrundlage ist hier unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) oder aber die satzungsgemäße Aufgabenerfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Eine Veröffentlichung auf Grund unserer berechtigten Interessen an der Öffentlichkeitsdarstellung und -information über Veranstaltungen/Ereignisse bzw. Erreichbarkeit (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) kann erfolgen:

- bei der Teilnahme an Wettkämpfen – hier werden insbesondere zur Verfügung gestellt Ergebnisse und Dokumentationen mit Name, Jahrgang, Nationalität und Verein veröffentlicht sowie die Ergebnisse;
- bei der Erreichung von Meistertiteln;
- im Fall der Verhängung von verbandlichen Disziplinarmaßnahmen, speziell Sperren;
- bei der Teilnahme an fechterischen Veranstaltungen im Rahmen der Presseberichterstattung;

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: datenschutz@fechten-bayern.de

Ausfertigung zur Kenntnis genommen:

Ort

Datum

Unterschrift